



Maria Anzbacher Informationsblatt

Verlagspostamt 3034

Erscheinungsort Maria Anzbach
<http://www.maria-anzbach.at>

Amtliche Mitteilung

Nr. 174 / April 2015

Liebe Maria Anzbacherinnen und Maria Anzbacher!

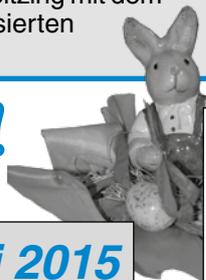
Die Gemeinderatswahlen 2015 sind vorbei, nun haben wir uns alle wieder den vielfältigen Aufgaben zugewendet, welche die Gemeindegemeinschaft mit sich bringt. Einige neue Gemeinderäte werden uns in Zukunft verstärken, diesen wünsche ich viel Kreativität und Erfolg für ihre Tätigkeit und bin davon überzeugt, dass sie Gutes für Maria Anzbach leisten werden. Ich persönlich widme mich durch das große Vertrauen, das in mich gesetzt wurde, weiterhin mit großer Freude meiner Aufgabe als Bürgermeisterin. Im heurigen Jahr werden wir die Planungsarbeiten für die neu zu errichtende Sporthalle vorantreiben, um hier in absehbarer Zeit eine zukunftsweisende und dennoch finanzierbare neue Anlage errichten zu können. Weiters werden wir heuer die neue Rad- und Fußgängerbrücke über den Anzbach errichten, welche die Verbindung vom Heitzing mit dem Wienerwaldradweg für den nichtmotorisierten



Verkehr deutlich verbessert. Überhaupt werden wir dem Verkehr in unserer Gemeinde in den nächsten Jahren besondere Bedeutung schenken, es muss uns hier gelingen, dass die Bedürfnisse von Fußgängern, Radfahrern, Bahnbenutzern und Autofahrern so abgestimmt werden, dass sie alle rücksichtsvoll und gut miteinander auskommen. Wenn nun wieder der Frühling Einzug hält, so weiß ich, dass sich wiederum viele Menschen aus Maria Anzbach Mühe machen werden, um unser Ortsbild schön und lebenswert zu gestalten. Sei es durch Blumenschmuck oder sei es durch die Pflege des öffentlichen Gutes, all das trägt dazu bei, dass wir in einer attraktiven Gemeinde leben. Vielen Dank schon jetzt an Sie alle! Schlussendlich darf ich mit der Einladung schließen, auch künftig den Kontakt zu suchen, ich freue mich auf Ihre Rückmeldungen, Ihre Ideen und gemeinsame Gespräche.

Ein schönes Frühjahr wünscht Ihnen allen
Ihre Bürgermeisterin
Karin Winter

Frohe Ostern ! wünscht die Gemeindevertretung



Tag der Sonne - 9. Mai 2015

am Friedhofsparkplatz gegenüber Unimarkt

Heuer mit Schwerpunkt Elektro-Mobilität

Alexander Fleischl (AF Rad) präsentiert seine Angebote an Elektrofahrrädern und Umrüstsätzen. Er steht selbstverständlich auch zur Verfügung, wenn's um Fragen zum herkömmlichen Fahrrad geht.

Pflanzentauschmarkt

• Bringen Sie Saatgut und Pflanzen, wovon Sie zu viel haben • tauschen Sie mit anderen • tragen Sie damit auch zum Erhalt und Verbreitung regionaler und selten gewordener Sorten bei • tauschen Sie Tipps + Tricks mit anderen Hobby-GärtnerInnen aus • sagen Sie's anderen Hobby-GärtnerInnen weiter!

Lachen Sie sich die Sonne an!

Umweltreferat der Marktgemeinde Maria Anzbach,
DI Lothar Rehse, 0664 5860766

Anzbach- Säuberungswandertag

Am Samstag, dem **11. April**, findet der "Frühjahrsputz" unseres Anzbaches statt. Dazu sind alle Bewohner in der Zeit von 9 – 12 Uhr zum Mitmachen recht herzlich eingeladen. Die Marktgemeinde lädt im Anschluss zu einer Jause ein.

Die Treffpunkte:

Gasthaus Gruber in Hofstatt
FF-Haus Maria Anzbach
FF-Haus Unter-Oberndorf



Bitte auf wetterfeste Kleidung und Gummistiefel achten! Warnwesten, Handschuhe und Müllsäcke werden zur Verfügung gestellt.

Ich möchte mich schon jetzt bei allen freiwilligen Helfern, der Freiw. Feuerwehr Maria Anzbach, der Freiw. Feuerwehr Unter-Oberndorf und bei der Marktgemeinde Maria Anzbach sehr herzlich bedanken.

Euer Umweltgemeinderat DI Michael Gruber

Mach Dich fit – und nebenbei den Anzbach sauber!

Maria Anzbach - Gemeinderatswahl 2015

Marktgemeinde Maria Anzbach - Wahlergebnis der Gemeinderatswahl 2015 u. Vergleich mit 2010								
	Gemeinderatswahl 2015			Gemeinderatswahl 2010			Veränderung	
	Stimmen	in %	Mandate	Stimmen	in %	Mandate	in %	Mandate
Wahlberechtigte	3.247			3.175				
Wahlbeteiligung = abgegebene Stimmen	2.022	62,27%		2.085	65,67%		-3,40%	
ungültige Stimmen	30			23				
gültige Stimmen	1.992			2.062				
davon								
Volkspartei Maria Anzbach (ÖVP)	1.291	64,82%	15	1.359	65,91%	15	-1,09%	0
Die Grünen Maria Anzbach (GRÜNE)	312	15,66%	3	257	12,46%	3	+3,20%	0
Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ)	168	8,43%	1	221	10,72%	2	-2,29%	-1
Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)	221	11,09%	2	160	7,76%	1	+3,33%	1

Der neue Gemeinderat von Maria Anzbach (2015 - 2020)



Foto: E. Riedl

- v.l. 1. Reihe: Danksagmüller Herwig, Wimmer Susanne, Peter Benedikt, Winter Karin, Peter Mag. Helmut, Öllinger Ing. Christina, Viernstein Dr. Adelheid
2. Reihe: Sitte Claudia, Felkel Dipl.Ing. Ulrike, Weissmann Monika, Künstler Dr. Cornelia, Braunbeck Christian, Danzer Lukas Msc, Widler Johann, Hell Michael
3. Reihe: Ritzengruber Andreas, Rehse Dipl.Ing. Lothar, Gruber Dipl.Ing. Michael, Windsperger Dr. Andreas, Hochreiter Dipl.Ing. Richard, Wagner Adolf

Bgm. WINTER Karin	Winten 1	Maria Anzbach	02772/51903	ÖVP
Vzb. PETER Mag. Helmut	Schwabstraße 48	Maria Anzbach	02772/55139	ÖVP
GGR KÜNSTLER Dr. Cornelia	Großraßbergstr. 470	Maria Anzbach	0650/2551979	ÖVP
GGR WAGNER Adolf	Fichtengasse 411	Maria Anzbach	0699/11363105	ÖVP
GGR WEISSMANN Monika	Schöffelgasse 412	Maria Anzbach	02772/53814	ÖVP
GGR BRAUNBECK Christian	Ahorngasse 537	Maria Anzbach	0680/3168568	ÖVP
GGR WIMMER Susanne	Johannesbergstr. 11	Burgstall	0680/2069820	GRÜ
GGR VIERNSTEIN Dr. Adelheid	Herbert-Hamersky-Str. 81	Maria Anzbach	02772/55860	FPÖ
GR HOCHREITER Dipl.Ing. Richard	Birkengasse 257	Maria Anzbach	0699/10052042	ÖVP
GR DANZER Lukas, Msc.	Rosengasse 242	Maria Anzbach	0660/7605066	ÖVP
GR GRUBER Dipl.Ing. Michael	Hauptstraße 3	3032 Furth	0664/8453025	ÖVP
GR PETER Benedikt	Schwabstraße 48	Maria Anzbach	0699/15030377	ÖVP
GR RITZENGRUBER Andreas	Birkengasse 79	Maria Anzbach	02772/52497	0664/4043914
GR ÖLLINGER Ing. Christina	Kronessstraße 59	Maria Anzbach	02772/52729	0664/8369148
GR WINDSPERGER Dr. Andreas	Jasmingasse 450	Maria Anzbach	02772/52841	0664/3369153
GR SITTE Claudia	Hubertusgasse 63	Hofstatt	0664/75030034	ÖVP
GR WIDLER Johann	Dr.L.-Schönbauer-G. 139	Unter Oberndorf	02772/51955	ÖVP
GR REHSE Dipl.Ing. Lothar	Hauptstraße 430/1/8	Maria Anzbach	02772/54458	GRÜ
GR FELKEL Dipl.Ing. Ulrike	Schwabstraße 53	Maria Anzbach	02772/52881	0660/1152881
GR HELL Michael	Mozartgasse 376	Maria Anzbach	0676/6574500	FPÖ
GR DANKSAGMÜLLER Herwig	Spechtgasse 12	Groß Raßberg	0676/7157216	SPÖ

Maria Anzbach - Gemeinderatswahl 2015

Die Gemeinderäte der abgelaufenen Funktionsperiode 2010-2015



Foto: E. Fiechl

v.l. 1.Reihe: Danksagmüller Herwig, Wimmer Susanne, Wurst Bernhard, Winter Karin, Peter Mag. Helmut, Reither Kora, Viernstein Dr. Adelheid
2.Reihe: Sitte Claudia, Felkel DI Ulrike, Weissmann Monika, Künstler Dr. Cornelia, Braunbeck Christian, Triethaler Josef, Widler Johann, Steinfellner Erwin
3.Reihe: Ritzengruber Andreas, Rehse DI Lothar, Gruber DI Michael, Windsperger Dr. Andreas, Hochreiter DI Richard, Wagner Adolf

Den ausgeschiedenen Gemeinderäten Josef Triethaler, Bernhard Wurst, Kora Reither und Erwin Steinfellner wird für die gute Zusammenarbeit herzlichst gedankt.

Kompetenzbereiche der geschäftsführenden Gemeinderäte

Im Überblick möchten wir Ihnen die Zuständigkeitsbereiche der Gemeindeausschüsse sowie die einzelnen Ausschussmitglieder vorstellen. Daraus ergibt sich für die Gemeindebürger die Abklärung der thematischen Zuständigkeit sowie die Ansprechpersonen (Adressen und Tel. der Gemeinderäte siehe Seite 2).

FINANZ - Referat 01

GGR Adolf WAGNER

Braunbeck, Dr. Künstler, Mag. Peter, Weissmann, Wimmer, Dr. Viernstein

Voranschlag; Rechnungsabschluss; Vermögensverwaltung; Mieten und Pachte; Tarife (Abgaben,...); Darlehen; unbewegliches Vermögen, Reallasten; Aufwandsentschädigungen; Gehälter, Pensionen; Wohnbaudarlehen; Gemeindeförderungen; Örtliche Wirtschaft

INFRASTRUKTUR - Referat 02

GGR Christian BRAUNBECK

Danzer Msc., DI Hochreiter, Widler, DI Felkel
Gemeindestraßen; Straßenbeleuchtung; Brücken und Stege; Geh- und Radweg; Güterwege; Winterdienst; Straßenreinigung; Bau, Betrieb und Instandhaltung von Friedhof, Bauhof, Kanal und Wasserleitung; Müllbeseitigung

GEMEINDEENTWICKLUNG - Referat 03

Vzb. Mag. Helmut PETER

DI Gruber, Ing. Öllinger, Ritzengruber, DI Felkel
Mittelfristiges Entwicklungskonzept; Flächenwidmungsplan; Raumordnung; Verbauungsrichtlinien; Information (-sblatt); Gemeindeparlamente; Sporthalle; Wirtschaftsentwicklung

JUGEND, SPORT, KULTUR - Referat 04

GGR Dr. Cornelia Künstler

Danzer Msc., Ing. Öllinger, Peter Ben., DI Rehse
Kunst; Kultur; Denkmäler; Mühle; Museum; Interessensvertretung der Volksschulgemeinde; kirchliche Belange; Kinderspielplatz; Jugend; Sport; Nachmittagsbetreuung (z.B. schulisch)

SOZIALES - Referat 05

GGR Monika WEISSMANN

Sitte, Danzer Msc., Danksagmüller, Wimmer
Soziale Wohlfahrt; Katastrophenhilfe; Altersfürsorge; Notstandshilfen; Frauen Angelegenheiten; Krankenanstalten; Rettungen; Gemeindearzt; (Fach)Ärzte; Familien; Seuchen/Impfungen; Kindergarten; Regionale Arbeitsplatzstrategie; Gesunde Gemeinde

UMWELT - Referat 06

GR DI Lothar REHSE

DI Gruber, Peter Ben., Widler, Dr. Windsperger
Umweltschutz (gemeinsam mit Umwelt-GR); Bach Regulierung; Uferschutz; Ortsbildpflege; Parks und Grünflächen; Bäume; alternative Energien; Klima Bündnis; Wienerwalddeklaration; Biosphärenpark;

MOBILITÄT - Referat 07

GGR Dr. Adelheid VIERNSTEIN

Peter Ben., Ritzengruber, Dr. Windsperger, DI Rehse
Öffentlicher (Nah)-Verkehr; Wanderwege; Reit- und Mountainbike Wege; Tourismus; Dorferneuerung; Heimatpflege; Sonderpolizei

PERSONAL - Referat 08

Vzb. Mag. Helmut PETER

DI Hochreiter, Ritzengruber, Widler, Wimmer
Personalfragen; Arbeitsplatzbeschreibung; Aufnahme, Kündigung oder Entlassung von Bediensteten; Disziplinarfragen; Aufnahmegespräche

PRÜFUNG - Referat 09 (5 Mgl.It. § 30 NÖ.GO)

GGR Herwig DANKSAGMÜLLER

DI Hochreiter, Ritzengruber, DI Felkel, Hell
Aufgaben gemäß § 82 NÖ Gemeindeordnung 1973

Neuer Jugend-Gemeinderat

Acht Wochen sind nun seit der Gemeinderatswahl vergangen und im Zuge der Aufgabenverteilung im Gemeinderat wurde ich damit betraut, die Arbeit des Jugendgemeinderates für die nächsten 5 Jahre auszuüben. Die wichtigste Funktion eines Jugendgemeinderates ist es, dass die Vorschläge, Anregungen und Ideen von Seiten junger Menschen aus Maria Anzbach im Gemeinderat vorgetragen werden können und dort Gehör finden. Deswegen ist es mir auch wichtig, dass jeder weiß dass ich immer offen und interessiert bin, wenn jemand eine Meinung oder Kritik hat, denn nur wenn man diese Impulse aufnimmt und versucht sie umzusetzen, können wir uns als Gemeinde so entwickeln dass wir alle auch in Zukunft weiterhin gerne hier leben. Von mir selbst weiß ich, dass ich immer skeptisch gegenüber Aufrufen zur Mitarbeit in Informationsblättern war, vor allem wenn die einzige Form der Kontaktaufnahme ein formelles Schreiben an irgendeine anonyme Adresse war. Aus diesem Grund freue ich mich ganz besonders über jeden, der eine Idee dazu hat wie wir unseren schönen Ort für Jugendliche noch interessanter und attraktiver machen können und mir diese in einem persönlichen Gespräch mitteile. Denn auch wenn ich erst kurz in der Kommunalpolitik tätig bin konnte ich mir schon eines anschauen, nämlich dass es nichts Besseres und Effizienteres gibt als wenn sich Menschen zusammensetzen und miteinander reden. In diesem Sinne wünsche ich allen ein schönes Osterfest und freue mich auf eure Ideen in den kommenden Jahren!



Foto: z.Vg.

GR Benedikt Peter

Kinder-Faschings-Ball

Wie auch schon die Jahre zuvor war der Kinderfaschingsball im Gasthaus Schmied in Unter Oberndorf der Höhepunkt der "fünften Jahreszeit" für die jungen Bürger von Maria Anzbach. Über 150 Kinder und Eltern kamen der Einladung von Bürgermeisterin Karin Winter nach und erlebten einen bunten Ball mit Spiel, Spaß und jeder Menge Krapfen. Durch das abwechslungsreiche Programm mit vielen Spielen, wo es für die jungen Besucher jede Menge Süßigkeiten zu gewinnen gab, führten Benni Peter und sein Team mit Christoph Bäck, Andreas Bokor und Alexander Csarman. Highlight des Nachmittages war aber die Maskenprämierung, bei der die drei kreativsten Kostüme mit einem Geschenk und einer Urkunde von der Bürgermeisterin ausgezeichnet wurden. Musikalisch untermalt wurde der Ball auch dieses Jahr wieder von Peter Schulz, der zum Abschluss noch mit einem Live Act von DJ Ötzi und Andreas Gabbalier aufwarten konnte. Der Kinderfaschingsball 2015 war damit unter den Kindern wieder ein voller Erfolg und auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr freuen sich sowohl die jungen Besucher als auch die Initiatoren.



Foto: E.Riedl

Asylsuche - trauriger Anlass - aktuelles Thema

Vielleicht gelingt es auch in Maria Anzbach ein paar Menschen aufzunehmen, die auf der Flucht vor Verfolgung und Krieg sind. Im Folgenden möchten wir Ihnen ein paar Infos nachreichen, welche uns anlässlich der jüngst stattgefundenen Informationsveranstaltung der Marktgemeinde zum Thema Asylsuche gegeben wurden.

Wer ist AsylwerberIn - Menschen, die in einem fremden Land Asyl, also Schutz vor Verfolgung, suchen und deren Asylverfahren noch nicht abgeschlossen ist, werden AsylwerberInnen oder Asylsuchende genannt. Ob ein Asylsuchender in Österreich Asyl bekommt und damit als anerkannter Flüchtling in Österreich bleiben darf, wird im Asylverfahren entschieden. Aus welchen Gründen jemand als Flüchtling anerkannt werden kann, ist in der Genfer Flüchtlingskonvention und im österreichischen Asylgesetz genau definiert.

Legal Aufenthalt - In Österreich bekommen Asylsuchende während des Asylverfahrens, also für die Zeit, in der von den Behörden geprüft wird, ob sie Schutz benötigen, eine vorläufige Aufenthaltsberechtigung. Sie sind somit legal in Österreich.

Grundversorgung - Asylsuchende bekommen in Österreich die so genannte Grundversorgung. Diese wird dann gewährt, wenn der Asylsuchende mittellos ist, also

weder Geld noch sonstiges Vermögen hat. Da Asylsuchende während des Asylverfahrens nur sehr eingeschränkt arbeiten dürfen, ist die Unterstützung durch die Grundversorgung für die meisten lebensnotwendig. Asylsuchende haben keinen Anspruch auf Mindestsicherung (das ist die frühere Sozialhilfe), Familienbeihilfe oder Kinderbetreuungsgeld. Die Grundversorgung sichert einen bescheidenen Lebensunterhalt, ist aber deutlich geringer als die Sozialleistungen für ÖsterreicherInnen.

Für VermieterInnen - Folgende Leistungen sind in der Grundversorgung enthalten: *Wenn Asylsuchende in organisierten Unterkünften wohnen:* Euro 19,- pro Person und Tag für Unterbringung und Verpflegung. Dieser Betrag geht direkt an die Unterbringungseinrichtung und wird nicht an die Asylsuchenden ausbezahlt. Euro 40,- pro Person und Monat für alle persönlichen Ausgaben. - *Wenn Asylsuchende selbstständig wohnen:* Euro 320,- pro Person und Monat für Unterbringung, Verpflegung, Strom und alle anderen Kosten. Um dieses Geld zu bekommen, muss nachgewiesen werden, dass man tatsächlich Miete zahlt.

Versicherung - Alle AsylwerberInnen sind versichert. Sie erhalten keine E-card, aber eine Versicherungsnummer. GGR Susanne Wimmer

Unser Wasser

Neue Ära der

Wasserversorgung beginnt

Ab dem Frühjahr 2015 erhalten alle Haushalte in Maria Anzbach

Schritt für Schritt moderne Funk-Wasserzähler. Mit der passenden Empfangseinheit können die Mitarbeiter der Gemeinde dann aus einer Entfernung von bis zu 30 Metern das verschlüsselte Signal der Wasserzähler abrufen und den Zählerstand ablesen.

Die Vorteile liegen auf der Hand: Zum Ablesen des Zählerstands muss niemand mehr zu Hause sein. Auch Schätzungen des Wasserverbrauchs werden der Vergangenheit angehören. Die Ablesung und somit auch die Abrechnung erfolgen auf den Kubikmeter genau. Außerdem sind schwer zugängliche Zähler in Schächten oder verwinkelten Kellern kein Problem mehr. Der Zählerstand kann bequem von der Straße aus abgelesen werden.

Die Funk-Technik dient aber auch dem Schutz vor unbemerktem Wasserverlust. Durch die einfache Handhabung können die Zählerstände häufiger abgerufen werden. Sobald in einem Haushalt der Wasserverbrauch über 24 Stunden hinweg erhöht ist – etwa weil ein Sicherheitsventil defekt ist oder die Klospülung rinnt – wird dies aufgezeichnet und das Computerprogramm schlägt bei der Ablesung Alarm. Somit bleiben größere Überraschungen bei der nächsten Wasserrechnung aus. Die Umstellung startet heuer mit dem Tausch von ca. 250 Zählern. In fünf Jahren sollen alle 1300 Wasserzähler in der Gemeinde per Funk ablesbar sein. Die betroffenen Haushalte werden vorab schriftlich verständigt. Bei akuten Problemen oder allgemeinen Fragen zur Wasserversorgung erreichen Sie Ihren Wassermeister telefonisch unter 02772/52481-17 oder per E-Mail unter trinkwasser@maria-anzbach.at.

Ihr Wassermeister Roland REITHER



Liebe Pfarrangehörige !

Vor einigen Wochen gab Papst Franziskus ein bemerkenswertes Interview; und zwar einer kleinen Straßenzeitung aus einem Armenviertel von Buenos Aires. Es waren die Einwohner des Viertels Carcova selbst, die die Fragen an den Papst formulierten. Jetzt zum zweiten Jahrestag der Wahl von Kardinal Bergoglio zum Papst (13. März 2013) wurde dieses Interview veröffentlicht.



Ich greife zwei Fragen und die entsprechenden Antworten des Papstes heraus: Was ist das wichtigste, was wir unseren Kindern mitgeben sollen? - Papst Franziskus: "Die Zugehörigkeit zu einem Zuhause. Die Zugehörigkeit entsteht durch Liebe, durch Zeit, indem man die Kinder an der Hand führt, ihnen zuhört, mit ihnen spielt, ihnen in jedem Moment das gibt, was sie brauchen, um zu wachsen. Vor allem, indem man ihnen Raum gibt, sich auszudrücken. Wenn du nicht mit deinen Kindern spielst, bringst du sie um die Erfahrung der Unentgeltlichkeit. Wenn du ihnen keinen Raum gibst, sich auszudrücken und zu sagen, was sie fühlen, ja sogar mit dir zu streiten, dann hinderst du sie am Wachsen. Aber das wichtigste ist der Glaube. Es tut mir weh, wenn ich Jugendliche sehe, die nicht wissen, wie das Kreuzzeichen geht. Diese Jugendlichen haben das wichtigste verpasst, was ein Vater und eine Mutter ihnen geben können: den Glauben."

Eine weitere Frage: Wie gehen Sie mit Menschen in Ihrer Nähe um, die nicht mit Ihnen übereinstimmen? - Papst Franziskus: "Es ist mir nie schlecht ergangen, diesen Menschen zuzuhören. Denn selbst wenn du nicht immer einer Meinung bist, geben sie dir immer etwas, oder sie bringen dich in eine Lage, dass du so deine eigenen Sachen überdenken musst. Und das hilft dir. Das ist die Erfahrung des Dialogs. Man wird reicher, indem man miteinander spricht und einander zuhört."

Diese Aussagen des Papstes können auch uns zum Nachdenken und dann zum entsprechenden Handeln führen.

Ein gesegnetes Osterfest, viel Freude und Zuversicht durch die Auferstehung Jesu wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer und Dechant
Mag. Wilhelm Schuh

Goldene Ehrennadel

Maria Schindelegger erhielt am 13. Jänner im Rahmen einer Festsitzung die Goldene Ehrennadel unserer Marktgemeinde verliehen. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, Frau Schindelegger aufgrund ihres enormen Engagements, das sie seit Jahrzehnten in Maria Anzbach in den verschiedensten Funktionen wirken lässt, diese Auszeichnung zu teil werden zu lassen. Unsere Bürgermeisterin lobte ihren stetigen Einsatz zum Wohl der Anzbacher Bevölkerung. SchülerInnen des Musikschulverbandes Maria Anzbach-Eichgraben untermalten den Festakt. Maria Schindelegger organisierte als Mitglied der Dorferneuerung Maria Anzbach zahlreiche Veranstaltungen, wie den Ostermarkt oder den Flohmarkt. Auch die Schönbeckmühle ist ihr ans Herz gewachsen und man trifft sie dort häufig im "Mühlenkammerl" an. Ihre Kirtagskrapfen beim Mühlenkirtag waren legendär, so auch ihre Auftritte beim Anzbacher Supertalent-Bewerb. In unserer Volks- und Musikschule hielt sie oftmals Vorträge oder Lesungen ab und pflegte viele Jahre mit den Kindern den Kräutergarten. Kurzum – Maria Schindelegger hilft, wo man sie braucht! Wir bedanken uns auch auf diesem Weg und wünschen dir, liebe Maria, alles nur erdenklich Gute für die kommenden Jahre und dass du noch lange so agil und unternehmungslustig bist.

GGR Dr. Cornelia Künstler



Foto: E. Ritschl



TATORT

Frühjahrsputz
als
Chemikalien-
schlacht ?



TATORT

Abwasser
Fach-
info



für
heraus-
ragende
Leistung

2012
EMAS - Award

**Abwasserverband
Anzbach - Laabental**

3040 Neulengbach, Markersdorf 86
Tel. 02772/ 52 931
Fax 02772/ 54 993
e-mail: info@awv-anzbach-laabental.at
www.awv-anzbach-laabental.at



Zertifizierung nach EMAS
E37 gemäß NACE Rev.2 Reg.Nr. AT-000314
EN ISO 14001:1996

Unser Bindeglied im Kreislauf des Wassers



SHOPEINS
.net
premium shopping

DI(FH) Richard Hochreiter
web: www.shopeins.net
mail: info@shopeins.net
tel: +43 699 100 52042

Einkaufen mit Verantwortung

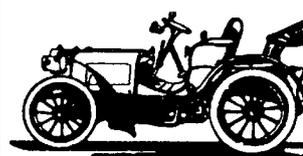
Seit vielen Jahren in Neulengbach
seriös und zuverlässig

**BESTATTUNG
NEULENGBACH**

Ein Betrieb der Stadtwerke St.Pölten-Städt.Bestattung

Wir helfen im Trauerfall
rund um die Uhr

02772-52374 oder 0664-6100175
3040 Neulengbach, Hauptstr.27



AUTOHANDEL
Manfred Winter

*Auto Einkauf · Verkauf · Havarieankauf
Vermittlungen Gebrauchtteile aller Art*

3034 UNTER-OBERNDORF 20  **02772/517 88**
Mobil: 0664/ 26 25 502

Dorferneuerungsverein

Liebe Maria Anzbacherinnen und Maria Anzbacher!

Anlässlich eines neuen Abschnittes unseres Dorferneuerungsvereines wollen wir einen kurz gefassten Rückblick halten. Als unser Verein 1997 gegründet wurde, haben wir uns viel vorgenommen und dank der engagierten Arbeit unserer Mitglieder auch vieles verwirklichen können.

Das Mühlenareal wurde neu gestaltet und die alte Schönbeckmühle als Museum ausgebaut. Bei der Neugestaltung des Marktplatzes hat der Dorferneuerungsverein wesentlich mitwirken dürfen. Viele große und kleinere Projekte und Veranstaltungen haben, wie es im Leitbild programmatisch festgelegt wurde, unsere Marktgemeinde bereichert und mit kulturellem Leben erfüllt. 2010 haben wir dann für die nächste Periode wieder ein Leitbild erstellt, in dem die neuen Vorhaben der Dorferneuerung dargelegt wurden. Zustand ist dieses Leitbild gekommen indem wir eine Umfrage machten und mit reger Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger deren Anliegen und Anregungen einholen konnten.

Die Niederösterreichische Dorferneuerung stellte beträchtliche Geldmittel für diese Projekte bereit. Ein Ziel unseres Vereines ist es, diese öffentlichen Geldmittel auch unserer Gemeinde nutzbar zu machen. Das diesbezügliche Angebot der Niederösterreichischen Dorferneuerung konnten wir zum Wohle unserer Gemeinde nutzen.

So konnten wir folgende Projekte durchführen, unterstützen oder erhebliche finanzielle Beiträge leisten:

- Überdachung des Mühlenrades der Schönbeckmühle,
- Austausch des verwitterten Grindelbaumes,
- Gestaltung des Kreisverkehrs,
- Anpflanzung von Obstbäumen entlang des Anzbaches,
- Multimediaausstattung im Gemeindeamt,
- Ausbau der Mediathek.

Dies sind aber nur jene Vorhaben, bei welchen das Land Niederösterreich im Wege der Dorferneuerung einen finanziellen Beitrag leistete. Nicht unerwähnt dürfen die vielen kulturellen und gestalterischen Aktivitäten bleiben. Diese reichen vom Kräutersuppenkochen, Diavorträgen, Dichterlesungen bis zum Blumenschmuck vor der Mühle. Ein eigenes längerfristiges Programm sieht die Erschließung des Buchberges hinsichtlich seiner bronzezeitlichen Geschichte vor, bei dem der Dorferneuerungsverein viele Vorarbeiten geleistet hat.

Die gebotene Kürze erzwingt viele helfende Hände nicht zu erwähnen, es ist mir aber ein Bedürfnis drei Personen als pars pro toto besonderen Dank für ihre unermüdliche

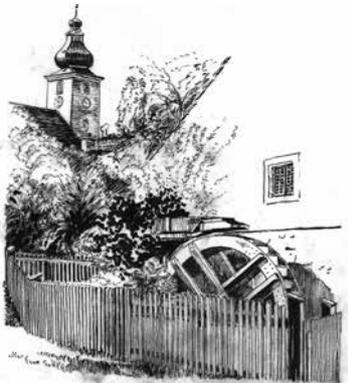


Foto: z.Vg.



Foto: A.Fürst

Mitarbeit auszusprechen. Dies ist zum ersten Mal Frau Maria Schindelegger, die für ihre vielfältigen Leistungen zum Wohle unserer Gemeinde durch die Verleihung der Goldenen Ehrennadel geehrt wurde, Herr Dipl. Ing. Harald Blanda, der sich besonders um die alte Schönbeckmühle und die bronzezeitlichen Anlagen am Buchberg kümmert und Frau Mag. Andrea Fürst, deren Initiative und zielstrebigem Gestaltungswillen die Mediathek zu verdanken ist. Nun wollen wir auch die bedeutenden menschlichen Potentiale, die im reichen Maße zur Verfügung stehen nutzen. Die Einladung zur Mitarbeit und die Einbindung der Mitbürgerinnen und Mitbürger von Maria Anzbach ist für uns wichtig, denn die Intention



Foto: A.Fürst

der Dorferneuerung ist vor allem ein geistiger Prozess, der sich im Kopf der Menschen abspielt und dem in besonderem Maße Bedeutung zukommen soll. Die Ideen und Gedanken, die Wünsche und Ziele der Menschen in unserer Gemeinde sind eine unerschöpfliche Ressource und diesen Schatz zu heben ist eines der nobelsten Ziele der Dorferneuerung.

Wer mit dem beiliegendem Erlagschein den symbolischen Betrag von Euro 8,- überweist, ist Mitglied unseres Vereines und bekundet sein Interesse an der Dorferneuerung und dem Vorhaben unsere Gemeinde noch lebenswerter und attraktiver zu machen.

Bankverbindung: Raiffeisenbank Laaben-Maria Anzbach
IBAN: AT46 3241 4000 0190 0034 BIC: RNLNAT33

Alle Mitglieder und Interessenten lade ich hiemit sehr herzlich zu unserer Hauptversammlung ein: Donnerstag, 16. April 2015, 19:00 Uhr, Mühlenwirt
Die Tagesordnungspunkte werden neben den vereinstechischen Notwendigkeiten wie Kassenbericht und Entlastung des Vorstandes auch die genaueren Berichte zu unseren bisherigen und künftigen Arbeiten beinhalten.

Dr. Wolfgang Viernstein
Obmann Dorferneuerungsverein Maria Anzbach

Eine Bitte an die Hundebesitzer!

Hunderte Hunde in unserer Gemeinde haben natürlich auch allerlei Bedürfnisse, welche wiederum an manchen Stellen zu beträchtlichen Verunreinigungen führen können. Deswegen wurden Spender für Hundesackerl montiert, um die Spuren einfach und hygienisch entfernen zu können. Es wird ersucht, diese Sackerl auch wirklich zu verwenden, denn besonders an viel mit Hunden begangenen Wegen kommt es bisweilen schon zu unangenehmen Belästigungen durch Hundekot. Wir wünschen uns, dass alle Passanten fröhlich und ohne Ärger durch Maria Anzbach gehen können, helfen Sie uns bitte dabei!

Ihre Gemeindevertretung

RAIFFEISENBANK LAABEN - MARIA ANZBACH

eGen (mbH)



Die Bank im Wienerwald

Hauptgeschäftsstelle

A 3053 Laaben 136

Tel. 02774 8383, Fax 02774 8383 20

Geschäftsstelle

A 3034 Maria Anzbach, Hauptstraße 40

Tel. 02774 8383 DW42, Fax 02774 8383 DW40

email: Info.32414@RB-32414.raiffeisen.at - Internet: www.raiffeisen.at/32414

Die Bankstelle in Ihrem Ort mit dem persönlichen Service



JÜRGEN PLANK

Termingerecht -
immer und überall -
(darauf sind wir stolz)



der

Malerbetrieb

Maler- und Fassadenarbeiten
in allen modernen Techniken

Alle Anstriche
mit zeitgemäßen Qualitätsmaterialien

Tapetenarbeiten
mit Liebe und Geschmack ausgeführt

Bodenlegerarbeiten
Exakte Verlegung
aller Kunststoff-, Teppich-,
Laminat- und Fertigparkettböden



Jürgen Plank
Maler, Raumausstatter

Badstraße 1
3032 Eichgraben
Tel. 02773/46 2 12
www.maler-plank.at

DIAMANTSÄGEN • SEILSÄGEN • FUGENSCHNEIDEN

KERNBOHRUNGEN

Hauptstraße 69
A-3034 Maria Anzbach

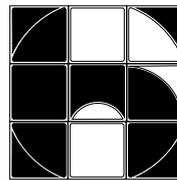
Tel 02772/54 9 55-0
Fax 02772/54 9 55-10
info@kue-bohr.at

KÜ-BOHR

concrete solutions

www.kue-bohr.at

keramikzentrum



hallach gmbh
meisterbetrieb
fliesen, kachelöfen

3040 neulengbach
st. pöltner straße 189
tel. 027 72/525 17, fax 85

3430 tulln
wilhelmstraße 14
tel. 022 72/64 500

Wir beraten Sie gerne!
Feiern bis 120 Personen

**Cafe
Restaurant**

Hauptstraße 21
3034 Maria Anzbach

02772 / 52495

Hubauer

Malerei - Anstrich - Tapeten - Marmorieren
Fasadengestaltung - Stukkaturarbeiten

H. Pötzelberger

Gerüstverleih
(fahrbar - stationär)
Beschichtungsverfahren
für Innen und Außen

Ahornstraße 504
3034 Maria Anzbach
☎ 02772 / 53 9 64

GARTENGESTALTUNG



3034 unter oberndorf

GARTENGESTALTUNG

pflanze • planung • neu- & umgestaltung von gärten
pflanzungen • rasenanlagen

biotope • pergolen
sitzplätze • bewässerungsanlagen

mobil 0664 - 988 59 99

hauptstraße 193 • tel.+ fax 02772 - 517 68 • office@malecek.at • www.malecek.at

Mehr geht nicht !

Behälter muß geschlossen sein - Mit Ihrer Müllgebühr bezahlen Sie für das entsprechende Abfallvolumen. Es kann aus Gründen der Fairness gegenüber der Allgemeinheit auch nur dieses mitgenommen werden. Aus diesem Grund ist das Entsorgungspersonal angehalten, die gesetzlichen Bestimmungen der Verordnung (2015) des GVU St. Pölten einzuhalten. In der Verordnung ist unter anderem festgehalten, dass die Behälter geschlossen sein müssen. Ein Verpressen des Mülls ist ebenfalls untersagt. Wenn sie mehr Müll haben, als in ihren Behälter passt, können sie Verbandssäcke beim Gemeindeamt nachkaufen. In diesem Preis sind die Verwertungs- und Transportkosten inkludiert.

www.umweltverbaende.at/stpoeltenland - Tel.: 02742/71117
D.h.: Zusätzliche Restmüllsäcke sind weiterhin erlaubt, aber nur, wenn es solche sind, die den Aufdruck des Gemeindeverbands tragen, die man am Gemeindeamt zusätzlich kaufen kann.



Foto: z.Vg.

Deckelung der Sperrmüllanlieferung

Die Anlieferung von Abfällen im Sammelzentrum von z.B. Sperrmüll, Altholz, E-Schrott, Batterien, Kühlgeräten, Fernseher usw. ist in ihrer Müllgebühr inkludiert. Das heißt mit der Gebühr wird der Entsorgungspreis vom Verband bezahlt und es fallen keine Zusatzkosten für Sie an. Aufgrund der teils großen Anlieferungsmengen im Bereich des Sperrmülls wurde eine Deckelung pro Anlieferung eingeführt. Ab sofort kann Sperrmüll max. 12 pro Jahr mit je max. 2 m³ pro Haushalt abgegeben werden. Diese Mengenbeschränkung wird den Großteil der Bevölkerung nicht treffen. Damit die Müllgebühren nicht erhöht werden müssen, wurde mit dieser Änderung im Sinne der Gleichbehandlung aller Bürger vom GVU gehandelt.

Autowrackentsorgung

Am Mittwoch, 28. April, findet wieder eine kostenlose Autowrack – Entsorgung in unserer Gemeinde statt. Der "Verwertungs-Nachweis", welcher von Ihnen ausgefüllt werden muss, müsste bitte zusammen mit dem Typenschein des Fahrzeuges am Gemeindeamt abgegeben werden. Natürlich muss das Auto auch bei Ihrer Versicherung abgemeldet sein. Jedes Jahr appellieren wir an unsere Gemeindebürger/innen, sich von ihren alten, nicht mehr fahrbereiten Autos zu trennen, um diese umweltgerecht zu entsorgen. Das Autowrack muss neben der Straße abgestellt werden (nicht unter Bäumen und Leitungen), mit leerem Treibstofftank, Fenster geöffnet, maximal 5 Reifen mit Felgen, kein Müll oder sonstiger Unrat (Kofferraum), keine Feuerlöscher, Glasflaschen etc.

Bienen in Not

Auch heuer geht das Bienensterben wieder weiter. Neonicotinoide (inzwischen verbotene Saatbeizmittel) haben die Widerstandskraft der Bienen geschwächt. Krankheiten und die Varroamilbe können zusammen mit dem Klimawandel (warme Winter, geänderte Witterungsverhältnisse) den Bienen nochmals zusetzen. Weitere Bienenschädlinge und Krankheiten sind an den Grenzen Österreichs. Sie werden uns spätestens in den nächsten 1-2 Jahren erreichen. Umso erfreulicher ist es, dass gerade in diesen schwierigen Zeiten die Imkerei einen Zulauf erfährt. Eine Bitte der Imkerinnen: Sollten Sie Bienen in Ihrem Garten - möglicherweise auch nur vorübergehend - aufstellen wollen, erkundigen Sie sich über alle Vor- und Nachteile dieses Projektes. Die Mitglieder und die Obfrau der Ortsgruppe der Imker stehen Ihnen für Auskünfte gerne zur Verfügung: Simek Christine, Obfrau Imker Maria Anzbach, Tel.: 0677/ 614 742 85.

Neophyten-Vortrag

Dienstag, 14. April, 19 Uhr - Vortrag in der Aula des Gemeindeamtes. „Neophyten - verwenden und essen statt bekämpfen?“ Neophyten - zu deutsch: neue Pflanzen (dazu gehören z.B.: Mahonie, Staudenknöterich, Indisches Springkraut,...) - dringen immer mehr auch in unsere Gärten vor. Sie verdrängen nicht nur in freier Natur die ursprüngliche Vegetation. Doch die meisten von ihnen scheinen besser als ihr Ruf zu sein. Sie lassen sich zu allerlei Köstlichkeiten verarbeiten. Mehr an Information dazu gibt es in einem Vortrag der Kräuterpädagogin Christine Simek.

Apell an die fleissigen Gartenbetreiber

Natürlich begrüßen wir das große Engagement vieler Gartenbesitzer, ihre Gärten zu pflegen und "schön" zu halten. Wie schön dann im einzelnen aussieht, das soll jeder für sich entscheiden können – und dazu braucht auch oft eine Portion Toleranz. Wir haben aber mittlerweile gelernt, chemische Spritzmittel nur im Notfall und in Maßen einzusetzen, Kunstdünger möglichst zu vermeiden und den Grünschnitt entweder zu kompostieren, zur kostenlosen Entsorgung am Neulengbacher Bauhof (Mo-Do 7-16, Fr 7-12 Uhr) zu führen oder am Dreierhof der Fam. Hieret (Tel. 0676 842 214 679) entsorgen zu lassen. Wir nehmen Rücksicht auf die Natur und unsere NachbarInnen! GR Lothar Rehse, Vors. Umweltausschuss

Strauchschnitt – Abholung

Die Einsammlung des Strauchschnittes wird ab dem 7. April beginnen. Bitte melden Sie rechtzeitig am Gemeindeamt die Menge und den Standort an. Der Betrag von Euro 10,- pro m³ wird mit Erlagschein eingehoben. Bitte Name und Adresse bei der Anmeldung angeben. Die Abfuhr erfolgt durch einen Kranwagen. Es wird daher ersucht, um Schäden an Zäunen, Leitungen oder Fahrzeugen zu vermeiden, bei der Lagerung des Schnittgutes darauf zu achten und den Schnitt nur außerhalb des Grundstücks zu lagern. Ihre Anwesenheit ist nicht unbedingt erforderlich.

Beratung Planung Ausführung

BAUMEISTEREI

Dipl. Ing.

STEINBERGER

Ges.m.b.H.



3052 Innermanzing 193 Tel. 02774/6402, Fax 6052

- EINFAMILIENHAUS
- DICHTBETONKELLER
- UMBAUTEN - ALTBAUSANIERUNG
- AUSBESSERUNGSARBEITEN
- GARTENBAU
- FASSADEN - VOLLWÄRMESCHUTZ
- BAUÖKOLOGIE
- EINREICHPLANUNG

GAS WASSER HEIZUNG

INSTALLATIONEN

GEORG SPRENGNAGEL

3034 Maria Anzbach, Oed 18
Tel. 02772 / 54 1 20

Galerie Anzbach - Termine:

6. März – 26. April:

“Cafe & Beisl”

Aquarelle und Original Farb-Radierungen
von GOLDAMMER,

Holzapfel
und
Kammerer

 **DIE KRAFT AM LAND**

GARTENGRILLER



Ihr WEBER Grillshop
ganz in der Nähe.

- + Kohle und Gasgriller
- + große Auswahl
- + Fachberatung
- + Grillakademie
- + orig. Zubehör
- + Grillkohle
- + Literatur



■ Lagerhaus | Bau & Garten

Neulengbach h Bahnhofstraße 245

Tel. 02772 / 525 24 - 174 Hr. Kotmetz

www.lagerhaus-tulln-neulengbach.at

BETONSANIERUNG • BESCHICHTUNGSTECHNIK

ABDICHTUNGEN

Hauptstrasse 69
A-3034 Maria Anzbach
Tel. 02772/54 9 55-0
Fax 02772/54 9 55-10

Michelbeuerng. 9/2/15
A-1090 Wien
Tel. 0664/160 0 336
info@kuerzel.at

KÜRZEL
concrete injections

www.kuerzel.at



Walter Zlabinger



- malt
- streicht
- tapeziert
- verlegt Böden

3034 Maria Anzbach, Wasenburgg. 286

Mobil 0660/1 03 04 05



ganz
Nah !

UNIMARKT
Partner

Rositta Wagner

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 7 - 19 Uhr
Sa 7 - 17 Uhr

Hauptstraße 570, 3034 Maria Anzbach

Tel. 0 27 72 / 52 4 83

E-mail: rositta.wagner@unimarkt-partner.at



Mediathek Maria Anzbach
Gemeindezentrum, Ebene 5
Tel. 02772/52481-40
mediathek@maria-anzbach.at

LESELAND FANTASIEREISEN

Öffnungszeiten: Di. 17-19 Uhr, Fr. 10-13 Uhr, Sa. 14-17 Uhr

Neues aus der Mediathek

Lesen macht möglich, sich selbst und andere kennen zu lernen und ernst zu nehmen.

Renate Welsh

Vielleicht haben Sie es gehört: **Radio Niederösterreich** brachte im Nachmittagsprogramm des 19. Februar einen Interviewbeitrag über unsere Mediathek und die Veranstaltungen von "Literatur & Musik". Wir konnten die **Lesung aus Texten Gerhard Rühms** ankündigen, die **Rainald Tippow** am Tag darauf bravourös darbrachte, und auch die Themenveranstaltung zu Afghanistan, die am 6. März stattfand.

Unsere Buchneuerwerbungen sind auf das Veranstaltungsprogramm ausgerichtet. Der Wiener Gruppe, der Gerhard Rühm (der im Februar seinen 85. Geburtstag feierte) mit H. C. Artmann, Konrad Bayer, Oswald Wiener und Friedrich Achleitner angehört, ist ein kleiner Schwerpunkt gewidmet. Wenn auch Avantgarde-Literatur der 1960er Jahre, bereiten diese Texte – abseits von Krimi, Historie und Problemroman – auch heute noch erfrischend neue Leseerlebnisse. Selbst unsere Kleinen können wir auf die großen österreichischen Literaten hinführen, an Hand der humoristisch-tiefgründigen Bilderbücher mit Texten Ernst Jandls (*Ottos Mops. Immer Höher. Fünfter sein, etc.*)

Zum Themenbereich **Afghanistan** wurden die Bücher von dem im amerikanischen Exil lebenden **Khaleid Hosseini** angeschafft. Seine Romane *Drachenläufer*, *Tausend strahlende Sonnen*, *Traumsammler* wie auch die Romane von **Atiq Rahimi** *Erde und Asche* und *Stein der Geduld* oder der dokumentarische Roman von Arne Seiderstad *Der Buchhändler von Kabul* führen eindrucksvoll die gesellschaftlichen Strukturen in Afghanistan mit ihrer gnadenlosen Unterdrückung der Frauen vor Augen als auch die gesamte Tragik dieses von Krieg, Terror und Unfreiheit gezeichneten Landes.

Die Flüchtlinge, die nicht nur aus Afghanistan nach Österreich kommen, erhoffen sich hier eine Perspektive für ihre Zukunft, Frieden, Sicherheit und Schutz vor Verfolgung. Die von der Emmaus-Gemeinschaft angebotenen **Patenschaften für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge**, die in der Veranstaltung vom 6. März vorgestellt wurden, können wertvolle Integrationshilfe leisten. Informationen dazu erhalten Sie in der Mediathek. Auch Kinder kann man zum toleranten Verhalten und Verstehen der Flüchtlingsproblematik hinführen: Das Buch *Wahid will bleiben* ist eine Geschichte über Ankommen und Aufgenommen-Werden in einem fremden Land, über Heimweh und neu gewonnene Freundschaften, über einen minderjährigen Flüchtling und seine Unterstützung durch eine Patenfamilie.

Die nächsten beiden Veranstaltungen von "Literatur & Musik" finden jeweils Freitag, **10. April** und **12. Juni**, statt.

Ö1 Moderator **Bernhard EPPENSTEINER** wird aus Franz Werfels Roman *Die vierzig Tage des Musa Dagh* lesen, anlässlich des 100. Jahrestages des Beginns des Völkermordes an den Armeniern. **Karim Othman-Hassan und Burag Tuzkaya** werden dazu **armenische Kompositionen** aus osmanischer Zeit spielen, auf Oud (arabischer Laute), Kamancheh (Stachelfidel), Ney (Rohrflöte), Rahmentrommeln und Darbukka. Bereits für den afghanischen Abend konnten wir Weltmusiker nach Maria Anzbach holen: Sobeir Bachtiar spielte auf dem afghanischen Nationalinstrument Rubab, einer Schalenhalslaute. Begleitet wurde er von Wahid Kamran auf zwei kleinen Kesseltrommeln, Tabla genannt.

Am **12. Juni** liest eine der Preisträgerinnen des Klagenfurter Wettlesens 2014 bei uns: **Gertraud KLEMM**. In ihrem Roman *Aberland* macht sie an Hand der unterschiedlichen Lebensentwürfe zweier Frauen auf eine bissige, aber niemals herabwürdigende, vielmehr komische Weise deutlich, wie bestimmte mächtige Geschlechterrollen auch heutige moderne Frauen in alte Fallen tappen lassen. Diesen Abend werden **Angelika Derkits und Ensemble** mit **Fantasien auf Zither** gestalten und die Emanzipation dieses Instruments von der Volksmusik unter Beweis stellen.

Selbstverständlich sind, abgesehen von den Büchern zu den Veranstaltungen auch viele, viele andere Bücher neu verfügbar, leichter und schwerer Lesestoff, wie es beliebt, dazu neue Filme auf DVD und Hörbücher für Groß und Klein.

Alle Neuigkeiten auch auf unserer Website:
www.amicinesbuch.bvoe.at

Ich freue mich auf Ihren Besuch in der Mediathek!

Ihre Andrea Fürst

„Heast as net“

Ein musikalischer Frühlingsgruß der besonderen Art wurde uns an zwei Abenden im März vom Kirchenchor und dem Kinderchor unserer Volksschule geboten. "Heast as net" war zu hören, berührend, stimmungsvoll, eine Hingabe an die Freude am gemeinsamen Singen. Kinder und Erwachsene auf musikalischer Augenhöhe - ein beeindrucktes Publikum, ein Konzert, an das man sich erinnert. Danke schön!



UNABHÄNGIGER GESELLIGKEITS- UND KULTURVEREIN
MARIA ANZBACH

Theateraufführungen

im Pfarrstadl Maria Anzbach **des UGKV's**
Gespielt wird heuer das Stück „Dem Himmel sei Dank“

Aufführungstermine sind:

Freitag	29. Mai 19 Uhr Premiere
Samstag	30. Mai 19 Uhr
Sonntag	31. Mai 17 Uhr
Donnerstag	4. Juni 17 Uhr
Freitag	5. Juni 19 Uhr
Samstag	6. Juni 19 Uhr

Kartenbestellungen bei Herrn Erich Kocina
Tel. Nr. 02772/52299 oder 0699/81408784 bzw.
e-mail: erich.kocina@aon.at
und Restaurant Hubauer Tel. Nr. 02772/52495

**Hier könnte
ihr Inserat
sein !**

**Auskunft
am
Gemeindeamt**

www.ritzengruber.at



ELEKTROANLAGEN RITZENGRUBER

Ges.m.b.H. & Co KG
3034 Maria Anzbach, Hauptstraße 345
Tel. 02772/ 524 97
Fax 02772/ 52 4 97 DW19

e-mail: office@ritzengruber.at

Licht-Heizung-Alarmanlagen-Torantriebe-Blitzschutz-
Antennenbau-Energieverbrauchsmessungen
Fachhandel mit persönlicher Beratung und Qualitätsservice
Zusätzlich:

CONRAD Shop - Nahversorger für Technik



■ Fliesen+Platten ■ Kachelöfen

■ Heizkamine ■ Specksteinöfen

3034 Maria Anzbach, Hauptstrasse 8

Tel.: +43 (0) 664 111 42 15

mariohinterecker@aon.at www.fliesen-oefen.at

TULIKIVI

„Schrott von Heute ist der Rohstoff von Morgen.“

Wir kaufen Ihr Altmetall!



ALTMETALL- & ABFALLRECYCLING
STÖRCHLE Gesellschaft m.b.H.

Gewerbeparkstraße 7, 3441 Judenau
Umseer Straße 156, 3040 Neulengbach

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 07:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

www.stoerchle.at 02274 / 522 76

GLASEREI Wolfgang Köhler

Kunst und Bleiverglasung
Bilderrahmen
Jalousien - Rollos
Markisen - Fliegengitter
Wintergärten
Direktverrechnung mit Versicherungen

Tel. 02773/ 46429

Fax 02773/ 46785

Mobil 0664/ 3203 709

Dreiwasserstraße 10
3032 Eichgraben

Jetzt neu:
**Zweiter Standort
in 3441 Judenau!**



Unser Job ist Ihr Zuhause!

Gerne beraten wir Sie kostenfrei und unverbindlich
über alle wichtigen Details die Sie beim Kauf
oder Verkauf ihrer Immobilie beachten sollten!



IMMOBILIEN KÖSZALI | ikimmo.at | service@ikimmo.at | 0664/22 38 007

nähere Infos unter www.ikimmo.at



Förderungen - Energieeinsparung

Die Gemeinde Maria Anzbach fördert die Erstellung des Energieausweises - ohne Bedingungen mit bis zu Euro 300,- oder 50% der Kosten für jedes Sanierungsvorhaben. Die Wohnbauförderung in Niederösterreich gewährt Annuitätenzuschüsse für verschiedene Sanierungsmaßnahmen (Dämmung, Fenster, Heizung, Solaranlage etc.). Die Förderquote hängt in allen Fällen von der errechneten Punktezahl des Energieausweises ab! D.h. auch die Unterstützung von Einzelmaßnahmen hat 2 Grundbedingungen: Das Bankdarlehen und den Energieausweis. Weil wir es für sinnvoll halten, jedenfalls vor Beginn einer Sanierungsmaßnahme einen Energieausweis ausstellen zu lassen und entsprechende Sanierungsberatungen in Anspruch zu nehmen, haben wir die einschränkenden Bedingungen gestrichen (die einzige Grenze ist unser dafür vorgesehener Budgetrahmen von Euro 6.000,- pro Jahr).

Wie kommen Sie zur Förderung?

Sie füllen einen eher formlosen Antrag bei der Gemeinde aus (Vordruck beim Bauamt, d.h. bei Frau Altenburger) und bekommen dann gegen Vorlage des Energieausweises und der Rechnung die max. Euro 300,- rückerstattet. Weitere Förderungen bekommen Sie für die Errichtung von Solar- und Photovoltaikanlagen mit jeweils bis zu 300,- Euro. Nähere Details finden Sie auf der Homepage der Gemeinde oder persönlich am Gemeindeamt.

GR DI Lothar Rehse, Vors. Umweltausschuss

Vor und Nach der Geburt - Termine für Mütter

Babytreff: 28.04., 26.05. & 23.06. jeweils 9 - 11 Uhr
Rückbildungsgymnastik mit Baby

10 Einheiten; Anmeldung erforderlich!

Beginn Kurs 1: 13.04.2015, 09:30 - 11:00 Uhr

Beginn Kurs 2: 13.05.2015, 09:30 - 11:00 Uhr

Geburtsvorbereitungskurs, 6 Abende; Anmeldung!

Beginn Kurs 1: 09.04.2015, 18:30 Uhr

Beginn Kurs 2: 12.05.2015, 18:30 Uhr

Beginn Kurs 3: 23.06.2015, 18:30 Uhr

Babymassagekurs, 5 Einheiten, Anmeldung erbeten!

Beginn Kurs 1: 09.04.2015, 10:00 - 11:00 Uhr

Beginn Kurs 2: 11.06.2015, 09:30 - 10:30 Uhr

Schwangerenturnen ab der 18. SSW

jeden Mittwoch: 19:00 - 20:30 Uhr, ohne Anmeldung

im Turnsaal d. Akademiekindergartens, Neulengbach

Weitere Angebote in der Praxis Manipura:

Beckenbodentraining für Frauen mit Physiotherapeutin Elisabeth Kopp; 5 Einheiten ab 07.04.2015,

18 - 19 Uhr; Anmeldung bei Fr. Kopp 0676/9097663

Workshop „Babys erstes Löffelchen“

mit Diätologin Roswitha Pöchlhacker

02.06.2015, 9:30 - 11:30 Uhr, Anmeldung erbeten!

Müttergesprächsrunde mit klin.- & Gesundheitspsychologin Mag. Ingrid Höllerer, siehe Homepage!

Workshop „Tragehilfen“ mit Trageberaterin Nicole

Lehner; Termine und Themen siehe Homepage!

Katharina Mikula BSc., Hebamme

Ordination: Praxis Manipura Schmiedg.2, M. Anzbach

Kontakt: 0650 - 516 66 82

KatharinaMikula@gmx.at www.praxis-manipura.at

An dieser Stelle werden ortsansässige Firmen vorgestellt. In unserem Gemeindegebiet gibt es über 80 Betriebe, von denen die Bevölkerung manchmal nur Kurzbezeichnungen kennt und damit keine Vorstellung über die Tätigkeiten dieser Firmen hat. Gerade in einer Zeit, wo der Umweltschutz eine besondere Beachtung erfährt, sollten wir Gemeindeglieder wissen, welche Versorgungsmöglichkeiten und Dienstleistungen im eigenen Ort vorhanden sind. Umwelt schützen- heißt auch: „Kauf im Ort - lauf nicht fort!“ Viele kleine Betriebe sind wichtig für die Entwicklung der Gemeinde, der ganzen Region und für das gesamte Land. (Wenn sie ihren Betrieb hier vorstellen wollen, bei Hrn. GR Andreas Ritzengruber melden)

innen
architektur
öllinger



Foto: z.Vg.

Öllinger Innenarchitektur
Christina und Joachim
Öllinger

Marienplatz 25

3034 Maria Anzbach

Tel.: 0664 836 91 48

Email: post@innenarchitektur-oellinger.at

Web: www.innenarchitektur-oellinger.at

Die Schaffung von neuen Wohn- oder Arbeitsräumen wirft viele Fragen auf, die den Bauherren vor nicht alltägliche Herausforderungen stellen.

Die beiden Innenarchitekten Ing. Christina Öllinger, seit 2011 mit der Stoffkultur (gegr. 2005) in Maria Anzbach tätig, und Ing. Joachim Öllinger, der langjährige Erfahrung aus der Einrichtungsbranche mitbringt, haben nun gemeinsam ein Ingenieurbüro für Innenarchitektur eröffnet.

Als kompetente Partner stehen sie Ihnen bei Ihrem Umbau, Zubau oder Neubau mit folgenden Leistungen zur Seite:

- > Entwurf und Planung
- > Konzepte zur Raumaufteilung und Einrichtung
- > Kostenermittlung und Bauüberwachung
- > Material und Farbkonzepte
- > Entwurf und detaillierte Planung von individuellen Möbeln
- > Boden-, Decken- und Wandgestaltung
- > Sonnenschutzkonzepte und Stoffe für die textile Raumgestaltung
- > Entscheidungshilfe beim Kauf einer Immobilie durch Analyse der Nutzungsmöglichkeit.

Durch ein gut funktionierendes Netzwerk an regionalen Handwerksbetrieben können die beiden auch für eine zuverlässige Umsetzung Ihrer Wünsche sorgen.

„Im Mittelpunkt der Planung steht immer der Mensch, der den Raum nutzt und bewohnt“, so die Philosophie von Christina und Joachim Öllinger.

Viele Maria Anzbacher Betriebe finden sie auch auf der Homepage der Marktgemeinde Maria Anzbach www.maria-anzbach.at (im Verzeichnis „Unser Ort“ - Unterverzeichnis „Gelbe Seiten“)!

FREIWILLIGE FEUERWEHREN

Freiwillige Feuerwehr Unter-Oberndorf

Zum heurigen **Feuerwehrball** konnte Kdt. ABI Ing. Franz Gruber zahlreiche Gäste begrüßen. Neben unserer Frau Bürgermeister Karin Winter waren auch Abordnungen unserer Nachbarfeuerwehren. Zur Musik konnte bis in die Morgenstunden getanzt werden. Der Höhepunkt war zweifellos die Mitternachtseinlage von "Die drei Tenöre". Die Freiwillige Feuerwehr Unter-Oberndorf dankt Allen, die durch ihr Kommen, durch ihre Mithilfe sowie durch Tombolaspenden einen wichtigen Beitrag geleistet haben.



Bei der heurigen **Mitgliederversammlung** wurde der Leistungsbericht 2014 präsentiert. Neben zahlreichen Kameraden begrüßte Kdt. ABI Ing. Franz Gruber zahlreiche Ehrengäste. Herbert Sumerauer wurde in unsere Feuerwehr aufgenommen. Beförderungen: Michael Gruber, Roman Okermüller zum Brandmeister, Johannes Blauensteiner, Stefan Widler zum Löschmeister, Herbert Hillebrand zum Hauptfeuerwehrmann, Kerstin Wachter zum Feuerwehrmann. Eine herzliche Gratulation auch an die Ausgezeichneten. In die Unter-Oberndorfer Feuerwehrjugend wurde Josef Wecker aufgenommen. Danke an die zahlreichen Besucher unserer beiden **Punschstände**. Durch die Einnahmen kann ein wichtiger Beitrag für die Einsatzbereitschaft der FF Unter-Oberndorf geleistet werden.

EINSÄTZE seit Dezember 2014:

Schwerer Verkehrsunfall B44: PKW besetzt mit vier Personen geriet ins Schleudern und prallte mit der Fahrzeugseite an die Außenwand eines Wohnhauses. Zwei Personen wurden leicht, zwei schwer verletzt.

Wohnhausbrand: Am 24. Dezember 2014 geriet die Zwischendecke und Teile des oberen Stockwerkes in Brand. Als ersteintreffende Feuerwehr begannen wir sofort mit einem Löschangriff. Leider wurde das Haus ein Raub der Flammen. 133 Mann mit 22 Einsatzfahrzeugen waren im Einsatz.

Baum über Straße: Die Rotbuche konnte aufgearbeitet und entfernt werden.

Verkehrsunfall B44: Zusammenstoß zweier Fahrzeuge im Bereich Wintenbrücke. Beide verunfallten Kraftwagen wurden erheblich beschädigt und waren nicht mehr fahrbereit.

Sturmschaden: Eine vom Wind geworfene Schwarzerle aufgearbeitet.

Verkehrsunfall Götzwiesen I: Die beiden Unglückswagen kollidierten frontal. Eine beteiligte Person musste in das Krankenhaus gebracht werden.

Verkehrsunfall Götzwiesen II: Zwei Fahrzeuge stießen frontal zusammen. Eine schwer verletzte Person musste mit der Rettung in das Krankenhaus gebracht werden.

Verunreinigter Kanal: In Unter-Oberndorf konnte mit

der Kanalratte ein verstopfter Kanal freibekommen werden.

Fahrzeugbergung: Am 9. Februar zogen wir ein Fahrzeug aus dem Straßengraben.

Großbrand Wimmersdorf: Brand eines landwirtschaftlichen Anwesens im Ortsgebiet. Vorrangig galt es, die im Ortsverband unmittelbar angrenzenden Häuser und die nicht betroffenen landwirtschaftlichen Gebäude-teile zu schützen. Ein umfassender Außenangriff und ein Innenangriff brachten Erfolge. Zur raschen Wiederbefüllung der Atemschutzflaschen war der mobile Atemluftkompressor der FF Unter-Oberndorf vor Ort. Eingesetzt waren 22 Fahrzeuge und 127 Mann.



Nachrichten aus der FF Jugend Unter-Oberndorf:

Fleißig geübt wurde für das Fertigungsabzeichen "Technik". Bei der Prüfung konnten alle Burschen das Abzeichen mit sehr gutem Erfolg erringen. Die in der Feuerwehr vorhandenen techn. Geräte, vor allem zur Bergung von Gütern (Seilwinde, Greifzug,...), deren Handhabung sowie die Eigensicherung sind die Inhalte dieser Ausbildung und eine wichtige Vorbereitung für den späteren aktiven Dienst in der Feuerwehr.

Sehr herzlich einladen dürfen wir Sie zu:

Florianifeier

Sonntag, 3. Mai

Pfarrkirche und Marktplatz Maria Anzbach

Unter-Oberndorfer ZELTFEST

Donnerstag, 14. Mai – Samstag, 16. Mai

beim Feuerwehrhaus Unter-Oberndorf

Am Christi-Himmelfahrts-Tag beginnt unser Zeltfest mit einer Feldmesse.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.ff-unter-oberndorf.at

Ihre Freiwillige Feuerwehr Unter-Oberndorf
Rund um die Uhr für Sie bereit !

Neulengbach | Pressbaum | Alland

Neulengbach | Pressbaum | Alland

**Bestattung
Ernst Hofstätter**

3040 Neulengbach
Wiener Straße 37
Tel. (02772) 555 26 | Fax DW -15

3021 Pressbaum
Hauptstraße 6
Tel. (02233) 550 44 | Fax DW -15

2534 Alland
Groisbacher Straße 171a
Tel. (02258) 22 34 | Fax (02258) 22 34 6

mail: bestattung.hofstaetter@aon.at
www.bestattunghofstaetter.at

mobil 0664 | 38 01 257

FREIWILLIGE FEUERWEHREN

Freiwillige Feuerwehr Maria Anzbach

Einsätze vom 16.11.2014 bis 08.03.2015

30.11.2014: Anzbacher Advent: Brandsicherheitswache

05.12.2014: Begehung des Alten- und Pflegeheimes;

20.12.2014: 04:44 Uhr: VU mit eingeklemmter Person;

21.12.2014: Wintersonnenwende, Brandsicherheitswache

31.12.2014: Einfamilienhaus ohne Trinkwasser

08.01.2015: Pkw gegen Baum, Fahrzeugbergung

10.01.2015: 14 Uhr, Durch Sturm droht Baum auf Haus zu stürzen. Baum wurde gesichert zu Fall gebracht.

04.02.2015: 13:45 Uhr, Kohldreithstraße, Pkw hat sich überschlagen, Keine Verletzten, Pkw wurde geborgen.

04.03.2015: 20:42 Uhr, Großbrand eines Vierkanthofes in Wimmersdorf, 9 Feuerwehren im Einsatz



06.01.2015: Mitgliederversammlung der FF Maria Anzbach mit zahlreichen Ehrengästen; Mannschaftsstand: 65 Aktive, 14 Jugend, 9 Reserve, 88 Gesamt; Gesamtstatistik: 488 Ereignisse, 3.050 Mann, 11.155 Stunden - entspricht einer Summe von 223.100 Euro an erbrachten Tätigkeiten/Leistungen für die Bevölkerung (lt. NÖ Tarifordnung, 1 Mann-Stunde = Euro 20,-)

Feuerwehrjugend:

Mitglieder: 14, (8 Burschen, 6 Mädchen)

Geleistete Stunden Feuerwehrjugendarbeit: 3.122

Wissenstestspiel Bronze: Thomas Hornisch, Lennart Weihs - *Wissenstestspiel Silber:* Victoria Braunbeck

- *Wissenstest Bronze:* Christoph Bäck, Alexander Csarman, Domenica Putz - *Wissenstest Silber:*

Andreas Bokor, Katja Dorn, Sigrid Dutzler, Sebastian Kraml - *FJLA Bronze:* Domenica Putz, Lennart Weihs

- *FJLA Silber:* Christoph Bäck, Andreas Bokor, Katja Dorn, Sigrid Dutzler, Sebastian Kraml, Marlies Müller -

Feuerwehrrabzeichen Feuerwehrtechnik: Christoph Bäck, Andreas Bokor, Victoria Braunbeck, Alexander Csarman, Sigrid Dutzler, Sebastian Kraml, Domenica Putz, Lennart Weihs - *1.Erprobung:* Victoria Braunbeck, Alexander Csarman, Sebastian Paul, Domenica Putz, Lennart Weihs - *2.Erprobung:* Christoph Bäck - *3.Erprobung:* Andreas Bokor, Sigrid Dutzler, Sebastian Kraml

Ausbildungsprüfungen:

Sanitäts-Leistungsprüfung

LFV Steiermark Bronze: Jörg-Maria Leonhardsberger

Ausbildungsprüfung Atemschutz: Bernhard Bäck, Matthias Bäck, Daniel Deinbacher, Martin Dorn, Josef Ertl, Philipp Görlich, Benedikt Peter, Martin Weinhub

Beförderungen:

zum Probefirewehrmann: Colombini Susanne

zum Firewehrmann: Danksagmüller Florian, Kaiblinger Stefan, Kalchmayr Timon, Csarman Magdalena, zum Oberfirewehrmann: Hagenow Matthias

14.02.2015, Ball der FF Maria Anzbach

Wir konnten zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Die FF Maria Anzbach bedankt sich bei allen Gästen, Freunden, Unterstützern, Firmen und allen, die diesen Ball zu einem so schönen Abend werden ließen.

Besonderes: 31.12.2014, EBI Lang Michael feierte seinen 75. Geburtstag. Wir gratulieren recht herzlich.

Besuch eines schwerkranken 5jährigen Buben

Tobias aus Wien, ein aufgeweckter Fünfjähriger, musste sich bereits mehreren schweren Herzoperationen unterziehen und wartet nun auf ein Spenderherz. Tobias geht ganz ungezwungen und selbstverständlich mit seiner Erkrankung um. Er muss auf vieles verzichten, darf nur bestimmte Speisen zu sich nehmen. Ein besonderer Wunsch von ihm war, einmal so richtig Firewehrmann sein zu dürfen. Als der Kommandant der FF Maria Anzbach davon hörte, sagte er sofort zu, diesen Wunsch zu erfüllen. Am 20.12.2014 war es soweit. Tobias kam mit seinen Großeltern ins Firewehrhaus nach Maria Anzbach und wurde hier von vielen Mitgliedern der Firewehr empfangen. Nachdem wir ihm die Scheu vor den großen Firewehrautos genommen hatten und ihn überzeugen konnten, dass er bei einem möglichen "Einsatz" ins Firewehrauto einsteigen müsste, weil er ja jetzt bei der Firewehr ist, war das Eis gebrochen. Auf einen Einsatz darf man aber nur mit entsprechender Ausrüstung fahren, also bekam Tobias einen Helm, den er sofort aufsetzte, und eine Jacke. Kaum war er angezogen, kam auch schon über Funk ein "Einsatz". Also mussten alle "aufsitzen" und die Fahrt ging los. Anfänglich war er noch schüchtern, aber da er von lauter Mitgliedern der Firewehrjugend umgeben war, wurde bald angeregt und kindgerecht gefragt und beantwortet. Die Fahrt führte zu einem Mistkübelbrand. Selbst löschen wollte er nicht, aber er gab mit Unterstützung die Befehle und rasch, war der Brand gelöscht. Wir waren kaum fertig, kam schon der nächste "Einsatz". Florian der Bär, war beim Klettern unter einem Garagendach steckengeblieben, also mussten wir ihn retten. Der gerettete Bär war natürlich ein Geschenk für Tobias. Anschließend gab es noch ein Gruppenfoto, ein kleines Geschenk und ein gemütliches Beisammensein. Von Tobias und seine Eltern Angie und Günter erhielten wir später ein berührendes Dankschreiben.

Mehr Berichte und viele Fotos im Internet unter:
www.feuerwehr-mariaanzbach.at
EIN STARKES TEAM FÜR MARIA ANZBACH

Wanderverein Maria Anzbach

Am 26. April ist es wieder soweit!!! - Der Wanderverein Maria Anzbach kann Sie dann wieder, hoffentlich bei schönem Wetter, beim 38.internationalen Wandertag begrüßen. Start ist von 7-12 Uhr beim Firewehrhaus in Maria Anzbach. Die Strecke führt über den Heitzing – Almersberg – Buchberg - Oed, zurück über den Häuselbach zum Start wo Sie mit unseren köstlichen Surschnitzeln, Feuerflecken und erlesenen Weinen verwöhnt werden. Es gibt auch heuer wieder eine GPS-Schnitzeljagd (mittels Smartphone, Navi oder GPS-Gerät) mit einer extra Tombola zusätzlich zu unserer großen Tombola, wo jeder mit gültiger Startkarte teilnehmen kann. Von 10-13h bieten wir ihnen die Möglichkeit zur Firelöcherüberprüfung. Nutzen Sie die Möglichkeit dieser Veranstaltung um den frisch ergrünten Wienerwald zu genießen. Ich bedanke mich schon im voraus für Ihren Besuch und möchte Sie auch für das Steckerfischessen am 7.Juni 2015 recht herzlich einladen.
Ihr Obmann Gerald Löhse

UNSERE MITBÜRGER

Wir gratulieren zur Geburt



PRAXL Inge Mag. & Tassilo JASCH Mag. Dr. – Sohn Oliver
ROCKENBAUER Gertrude & Christian – Sohn Matteo
TREFALT Iris & RUOL RUZZINI Saverio – Sohn Leopold
MÖRTH Sonja & MÖRTH Leopold – Tochter Jana

zur Silbernen Hochzeit



GRATZL Irene & Wolfgang, Maria Anzbach

Wir wünschen viel Glück und Gesundheit zum 75. Geburtstag



KRAUSKOPF Karl, Maria Anzbach
LÖFFLER Helga, Maria Anzbach
MITTENDREIN Günther, Maria Anzbach
FLENKENTHALLER Karl Heinz, Unter-Oberndorf
MITTLBÖCK Matilde, Meierhöfen
MUNZ Gerhard, Unter-Oberndorf
WURZENRAINER Anna, Maria Anzbach
LITSCHAUER Erich, Maria Anzbach

zum 80. Geburtstag



STORCH William, Groß Raßberg
BINDER Karl, Maria Anzbach
SPRENGNAGEL Theresia, Oed
RITZENGRUBER Siegfried, Maria Anzbach

SCHINDELEGGER Gustav, Maria Anzbach
HINTERECKER Anna, Maria Anzbach

zum 85. Geburtstag



RESCH Anton, Maria Anzbach
EISINGER Johann, St. Louise Meierhöfen
KOMOSNY Friedrich, Meierhöfen
ROLKE Friederike, Meierhöfen
REIS Friedrich, Groß Raßberg

zum 95. Geburtstag



TRIETHALER Maria, Meierhöfen

Wir betrauern



FELKEL Harald DI., Meierhöfen
KADLEC Otto, Maria Anzbach
SCHMATZ Aloisia, Meierhöfen
LOTT Elisabeth, Maria Anzbach
CREPAZ Emma, Meierhöfen
PETROVIC Ankica, Unter Oberndorf
SIKORA Walter, Maria Anzbach
HOCHREITER Karoline, Unter Oberndorf
WINTER Elfriede, Meierhöfen
KARRER Anna, Meierhöfen
SEIDL Maria, Meierhöfen
WANDL Maria, Meierhöfen
PFISTER Barbara, Meierhöfen
BACHMANN Alois, Unter Oberndorf

Hier werden nur Veranstaltungen
angeführt, die in
unserer Gemeinde stattfinden

VERANSTALTUNGEN

Aktuelle Termine sehen Sie
auch im Internet unter
<http://www.maria-anzbach.at>

- | | |
|--------------|---|
| 04. April | Osterfeuer in der Mühle mit Eiersuche |
| 06. April | Osterbrunch von 10 bis 14 Uhr im Schönbeck's. |
| 09. April | 15 Uhr UGKV bunter Nachmittag, Restaurant Hubauer u.a. mit Rätsel über unseren Wien Ausflug |
| 09. April | Petutschnig Hons aus Schlatzing Kabarett im Schönbeck's. |
| 11. April | Bachräumaktion Maria Anzbach |
| 13. April | 15 Uhr Jahreshauptversammlung der Senioren GH Hubauer. |
| 14. April | 19 Uhr Vortrag, GZ, Kräuterpäd. Fr. Simek: "Neophyten – verwenden und essen statt bekämpfen?" |
| 18. April | Frühlings- und Kinderfest in der Mühle. |
| 18. April | 9 Uhr Trio-Turnier des Eisstocksportvereins Maria Anzbach |
| 19. April | 9 Uhr Erstkommunionfeier |
| 25. April | Frühlingsfest mit Oldie-Abend. |
| 26. April | Wandertag vom Wanderverein Maria Anzbach |
| 01. Mai | Flohmarkt der Dorferneuerung in der Mühle, Seniorenbund macht mit! |
| 07. Mai | 15 Uhr Muttertagsfeier und Ehrung langjähriger Mitglieder des Pens. Verbandes im GH Hubauer |
| 08. Mai | Musikschulverband Maria Anzbach: Tag der NÖ Musikschulen |
| 11. Mai | 15 Uhr Muttertags-Frühlingsfest der Senioren im GH Hubauer. |
| 12. Mai | 15 Uhr UGKV Frühlingsfest im Restaurant Hubauer. |
| 13. Mai | Sam P Brisibe Reagge at it's best im Schönbeck's. |
| 14.–16. Mai | FF-Fest in Unter Oberndorf, 14. Mai - 10 Uhr Feldmesse, anschl. Frühschoppen und Tanzmusik;
15. Mai Stimmungsmusik; 16. Mai Traktortreffen, Feuerlöscherüberprüfung, Tanzmusik |
| 16. Mai | Eisstocksportverein: 9 Uhr Duo-Turnier (offen); 14 Uhr Duo-Turnier (Duo-Mix) |
| 16. Mai | Radio Rebell 60 & 70er Rock im Schönbeck's. |
| 23. Mai | "La noche Cubana" – eine Nacht in Havanna mit Rudy Ochoa Sánchez & Band im Schönbeck's. |
| 30. Mai | Altenheim St. Louise: Tag der offenen Tür und Klosterheureriger / ganztägig |
| 4.-7. Juni | 2. Mittelalter Spektakel zu Amicinesbach in der Mühle. |
| 07. Juni | Maria Anzbacher Steckerlfischessen |
| 08. Juni | 15 Uhr Monatstreffen der Senioren im GH Hubauer. |
| 12.–14. Juni | Sommerfest des 1. SV Maria Anzbach |
| 13. Juni | Musikschulverband: Schlusskonzert |
| 13. Juni | Reinhard Nowak Kabarett im Schönbeck's. |
| 18. Juni | 15 Uhr UGKV Sommer- und Geburtstagsfest im Schutzhaus am Buchberg |
| 20. Juni | Musikschulverband: Tanzaufführung |
| 21. Juni | Gerl von den KLOSTERTALERN im Schönbeck's. |
| 22. Juni | Frühschoppen mit Gerl, dem KLOSTERTALER im Schönbeck's. |
| 24.-25. Juni | 18:30 Uhr das Singspiel "Die Bremer Stadtmusikanten" in der VS in Kooperation mit der Musikschule |

Kleidersammlung
jeden 1. Samstag im Monat
jeweils von 9 - 11 Uhr
im Pfarrheim Maria Anzbach